

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Fröhlich,

hiermit stelle ich folgenden Antrag:

Wie vor kurzem zu erfahren war (siehe z.B. den Beitrag in der Norddeutschen v. 2023), soll das Kraftwerk Farge im März 2024 endgültig stillgelegt werden.

Ich bitte den Beirat, sich mit Vehemenz gegen die Stilllegung und für den Weiterbetrieb des Kraftwerks einzusetzen. Eine Stilllegung ist zum Einen vor dem Hintergrund des jetzt schon bestehenden Strommangels in Deutschland und des daraus resultierenden internationalen Stromzukaufs vor allem auch von Atom-, aber auch von Kohlestrom kontraproduktiv. Vor allem aber kann sich Blumenthal den Verlust von weiteren 100 Arbeitsplätzen nicht leisten. Für deren Erhalt muss unbedingt gesorgt werden. Zur Not auch mit der Verstromung von Kohle, bis eine Umrüstung des Kraftwerks auf die Verbrennung von Altholz, alternativ Müll oder Biogas stattgefunden hat.

Zweitens bitte ich den Beirat, sich für die Prüfung der Erstellung eines Fernwärmenetzwerkes in Farge und Rehum mit dem Kraftwerk Farge als Energielieferant einzusetzen. Potentielle Abnehmer gäbe es sowohl im gewerblichen als auch im privaten Bereich. Es ist davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren eine erhebliche Anzahl von Heizungen auch in Einfamilienhäusern in Farge und Rehum eine Heizungssanierung benötigen. Der Anschluss an ein Fernwärmenetzwerk wäre eine relativ kostengünstige Alternative und gerade auch für den Altbestand geeignet. Hierfür wäre ggfs. z.B. die Kontaktaufnahme mit der Firma Enercity sinnvoll, die mit der hkw bereits in Planungen für Fernwärme im Ortsteil Blumenthal im Gespräch sein soll.

Herr Fröhlich, sollten Sie Fragen zu meinem Antrag haben kontaktieren Sie mich gerne.

Die Einverständniserklärung habe ich beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Hinrichs
Heidstraße 118
28777 Bremen